

Was ist der Unterschied zwischen einer Mittelschule, Sekundarschule, Gemeinschaftsschule und einer Gesamtschule

Beitrag von „chilipaprika“ vom 3. Februar 2021 12:13

Hallo!

Du kommst aus NRW, hast du hier schon Mittelschulen gesehen? Gemeinschaftsschule verbinde ich auch nicht mit NRW.

Die Sekundarschule hat in NRW (! Föderalismus) keine gymnasiale Oberstufe, rein theoretisch aber Schüler*innen aller "Schulformen" ab der 5. Klasse. In der Regel mehrheitlich aus "Realschule" und "Hauptschule", aber die Sekundarschule ist für Gym-Kinder auch vorgesehen, die Ausstattung bei den Lehrer*innen ist auch entsprechend.

Eine Gesamtschule hat eine gymnasiale Oberstufe. Sie kann kooperativ oder integriert sein, in NRW glaube ich nur integriert. Kooperativ bedeutet: unter einem Dach Haupt-, Real- und Gymzweige, die für bestimmte Fächer zusammengelegt werden können. Kenne ich nur aus Hessen.

Integriert: in der Klasse sind alle gemischt, ab einer bestimmten Klassenstufe (oft 7) werden einzelne Fächer nach Niveau differenziert (in der Regel D, M und E, nicht unbedingt alle gleichzeitig differenzierend). Da eine Gesamtschule alle Abschlüsse anbietet, ist sie in der Regel größer (ich kenne fast nur 6zügige, bei uns meinte der Schulentwicklungsplan, dass es mindestens 4zügig sein muss), sonst lohnen sich die Differenzierungsmöglichkeiten nicht (nach Niveau und im Wahlpflichtbereich: sowohl die 2. Fremdsprache als auch zb Werken).

Mittelschulen sind in Bayern glaube ich die früheren Hauptschulen?

Gemeinschaftsschulen integrierte Schulformen ohne Oberstufe in Bawü, ich glaube, in Hamburg heißen sie auch so, Stadtteil- oder Gemeinschaftsschule.

und weil es noch verrückter geht: RLP hat Realschulen Plus, Niedersachsen die Oberschule, in Berlin die ISS (integrierten Sekundarschulen), usw...